

22.07.2022 Mittelbayerische Zeitung

TV Athleten sammeln Medaillen

Bei den bayerischen Meisterschaften der Senioren im Wurf ließen die „Oldies“ des TV Burglengenfeld ihre Muskeln spielen. Mit 7 bayerischen Meistertiteln, zwei Vizemeisterschaften und einem dritten Rang kann sich die Ausbeute der Leichtathleten mehr als sehen lassen.

Von Franz Pretzl

Das Münchner Dantestadion war letztes Wochenende das Ziel der TV Leichtathletik-senioren. Bei idealen sommerlichen Bedingungen gab es nicht nur viele Titel, sondern auch einige Bestleistungen für die wurfgewaltigen TV-ler

Der Jüngste im Felde (AK 30) Christoph Leikam ließ im vierten Versuch den 800 gr. Speer gleich auf eine neue um 2 Meter verbesserte Bestleistung segeln. Mit 37.15 m holte er sich Titel Nummer 1. In seiner Spezialdisziplin dem Kugelstoßen verfehlte er knapp um ein paar Zentimeter seine Bestmarke, sicherte sich jedoch mit 10.26 m die Vizemeisterschaft. Titel Nummer 2 gab es für ihn im Diskuswurf. Obwohl die Kräfte zu neige



Nichts verlernt hatte Joachim Lotz nach 20-jähriger Pause und holte drei Bayerntitel. Auch Christoph Leikam freute sich über seine beiden Meisterschaften und eine Vizemeisterschaft.

gingen, haute er im vierten Versuch noch einen zufriedenen Wurf mit 28.75 m raus.

Nach über 20-jähriger Leichtathletikpause stand Joachim Lotz wieder auf der Tartanbahn und fuhr zufrieden mit 3 Goldmedaillen in der AK 40 hoch dekoriert nach Hause. In seiner früheren Spezialdisziplin dem Speerwurf fand er sich gleich wieder glänzend zurecht und schleuderte das 800 gr. Wurfgerät auf stolze 37,06 m. Den zweiten Titel holte er sich mit dem 2 kg Diskus, der bei 25,23 m im Rasen aufschlug. Auch das Kugelstoßen machte ihm Spaß und wuchtete die 7,26 kg Kugel mit 9,02 m zur Meisterschaft.

M 50 Starter Christian Leist wagte sich gleich an vier Disziplinen. Knapp verpasste er im Speerwurf und Kugelstoßen die Medaillentränge. Die 29,83 m im Speerwurf und 7,58 m im Kugelstoßen brachten ihm jeweils Rang 5 ein. Stark war die Konkurrenz im Diskuswurf, wo er mit 20,42 m auf Rang 10 landete. In der vierten Disziplin dem Hammerwurf reichten 13,74 m zu Rang 4.

Nicht zu bremsen ist der rüstige und kraftvolle Senior Andreas Bauer, der dieses Jahr seinen 60. Geburtstag feiern durfte. Auch er startete in vier Disziplinen und es lief super, denn er steigerte sich bei allen 4 Starts seine persönlichen Bestleistungen und qualifizierte sich damit auch für die deutschen Meisterschaften. Weit flog sein 5 kg schweres Hammerwurfgerät, das bei stattlichen 44,73 m im Boden einschlug. Das brachte ihm Titel Nummer 1, Nummer 2 folgte sogleich im Speerwurf. Auch hier blieb der 600 gr. Speer über der 40 m Marke bei 41,89 m im Rasen stecken. Stark war die Konkurrenz in allen Disziplinen, so reichten ihm seine neue Bestleistung von 12,39 m im Kugelstoßen „nur“ zur Vizemeisterschaft. Knapp war die Entscheidung im Diskuswurf, wo er sich mit nicht erwartenden 38,10 m die Bronzemedaille holte.